

Gemeindebrief



© Grafik: Pfeffer

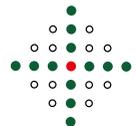
„Hilf mir und segne meinen Geist
mit Segen, der vom Himmel fließt,
dass ich dir stetig blühe;
gib, dass der Sommer deiner Gnad
in meiner Seele früh und spät
viel Glaubensfrüchte ziehe.“

(Paul Gerhardt, EG 503,13)



**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großschönau
mit den Orten
Hainewalde – Hörnitz – Waltersdorf**

August 2025 – Oktober 2025



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsen



<p>Sonntag, 03.08.25 7. So. n. Trinitatis</p>	<p>10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst Predigtreihe Teil 6 „Turmbau zu Babel“</p>	
<p>Sonntag, 10.08.25 8. So. n. Trinitatis</p>		<p>19:00 Uhr Kirchenklänge mit dem Flötenquintett aus Großschönau mit anschließendem Imbiss</p>
<p>Sonntag, 17.08.25 9. So. n. Trinitatis</p>	<p>10:30 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang</p>	
<p>Sonntag, 24.08.25 10. So. n. Trinitatis</p>		<p>19:00 Uhr Kirchenklänge mit Trompete, Saxophon und Orgel mit anschließendem Imbiss</p>
<p>Sonntag, 31.08.25 11. So. n. Trinitatis</p>	<p>9:00 Uhr Predigtgottesdienst Kindergottesdienst ☺</p>	
<p>Freitag, 05.09.25</p>		
<p>Sonntag, 07.09.25 12. So. n. Trinitatis</p>	<p>9:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Kindergottesdienst ☺</p>	<p>10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst</p>
<p>Sonntag, 14.09.25 13. So. n. Trinitatis</p>	<p>9:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Kindergottesdienst ☺</p>	
<p>Sonntag, 21.09.25 14. So. n. Trinitatis</p>	<p>9:00 Uhr Festgottesdienst zu Erntedank Kindergottesdienst ☺</p>	
<p>Sonntag, 28.09.25 15. So. n. Trinitatis</p>		<p>10:30 Uhr Festgottesdienst zu Erntedank Kindergottesdienst ☺</p>
<p>Sonntag, 05.10.25 16. So. n. Trinitatis</p>	<p>9:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst</p>	



<p>Sonntag, 03.08.25 7. So. n. Trinitatis</p>		
<p>Sonntag, 10.08.25 8. So. n. Trinitatis</p>	<p>10:30 Uhr Predigtgottesdienst</p>	
<p>Sonntag, 17.08.25 9. So. n. Trinitatis</p>		
<p>Sonntag, 24.08.25 10. So. n. Trinitatis</p>		<p>10:30 Uhr Familiengottesdienst auf dem Breiteberg (siehe: gemeinsame Veranstaltungen)</p>
<p>Sonntag, 31.08.25 11. So. n. Trinitatis</p>	<p>10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst</p>	
<p>Freitag, 05.09.25</p>		<p>17:30 Uhr Feuerabend für die ganze Gemeinde (siehe Veranstaltungen Hainewalde)</p>
<p>Sonntag, 07.09.25 12. So. n. Trinitatis</p>		
<p>Sonntag, 14.09.25 13. So. n. Trinitatis</p>	<p>10:30 Uhr Predigtgottesdienst</p>	
<p>Sonntag, 21.09.25 14. So. n. Trinitatis</p>		<p>10:30 Uhr Festgottesdienst zu Erntedank Kindergottesdienst ☺</p>
<p>Sonntag, 28.09.25 15. So. n. Trinitatis</p>	<p>9:00 Uhr Festgottesdienst zu Kirchweih mit Abendmahl Kindergottesdienst ☺ 19:00 Uhr Kirchweihkonzert (siehe Veranstaltungen Hörnitz)</p>	
<p>Sonntag, 05.10.25 16. So. n. Trinitatis</p>		<p>10:30 Uhr Familiengottesdienst zu Kirchweih</p>



<p>Sonntag, 12.10.25 17. So. n. Trinitatis</p>		<p>10:30 Uhr Festgottesdienst zu Kirchweih gegebenenfalls mit Abendmahl</p>
<p>Samstag, 18.10.25</p>	<p>14:30 Uhr Kirchweihsamstag: Kaffeetrinken, Kantate und Andacht auf dem Pfarrberg (siehe Veranstaltungen Großschönau)</p>	
<p>Sonntag, 19.10.25 18. So. n. Trinitatis</p>	<p>9:00 Uhr Festgottesdienst zu Kirchweih mit Abendmahl</p>	
<p>Sonntag, 26.10.25 19. So. n. Trinitatis</p>	<p>9:00 Uhr Allianzgottesdienst Kindergottesdienst 😊</p>	<p>10:30 Uhr Predigtgottesdienst</p>
<p>Freitag, 31.10.25 Reformationstag</p>	<p>19:00 Uhr Bewegte Bilder zum Reformationstag mit anschließendem Imbiss</p>	
<p>Sonntag, 02.11.25 20. So. n. Trinitatis</p>	<p>9:00 Uhr Predigtgottesdienst Kindergottesdienst 😊</p>	<p>10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst</p>
<p>Sonntag, 09.11.25 Drittletzter So. im Kirchenjahr</p>		

Ein paar Worte zu Beginn

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.“, wie es Hermann Hesse zu sagen pflegte. Ein Neubeginn kann etwas Aufregendes sein. Ein neuer Tag, ein neues Jahr, ein neues Schuljahr, eine neue Arbeit ... Mit Vorfreude gehe ich dem Neuen entgegen. Neue Chancen und Möglichkeiten tun sich auf, die ich vorher gar nicht erwartet hätte.

Doch etwas lässt mich auch innehalten. Es wird anders, doch bevor ich den Sprung wagen kann, bleibe ich stehen. Ich schaue zurück: Auf den Weg, den ich gekommen bin, auf die letzten Tage, auf die letzte Zeit. Wer bin ich und was ließ mich so werden, wie ich jetzt geworden bin? Sicher, die Eltern und das soziale Umfeld haben ihre Rolle gespielt. Aber irgendwann bin ich dann meinen Weg ohne sie gegangen. Musste eigene Entscheidungen treffen. Doch der Blick zurück war regelmäßig da. Denn die Eltern, die Generationen vor uns, prägen uns. Vor einiger Zeit haben mich meine Kinder nach ihren Urgroßeltern, Ururgroßeltern und immer weiter zurück ausgefragt. Beizeiten konnte ich viele Fragen nicht mehr richtig beantworten oder nur aus Erzählungen. Über den Krieg und die Menschen,



<p>Sonntag, 12.10.25 17. So. n. Trinitatis</p>	<p>9:00 Uhr Festgottesdienst zu Erntedank Kindergottesdienst ☺</p>	
<p>Samstag, 18.10.25</p>		
<p>Sonntag, 19.10.25 18. So. n. Trinitatis</p>		<p>10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst</p>
<p>Sonntag, 26.10.25 19. So. n. Trinitatis</p>	<p>9:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst</p>	
<p>Freitag, 31.10.25 Reformationstag</p>		
<p>Sonntag, 02.11.25 20. So. n. Trinitatis</p>	<p>9:00 Uhr Predigtgottesdienst</p>	
<p>Sonntag, 09.11.25 Drittletzter So. im Kirchenjahr</p>		<p>10:30 Uhr Gottesdienst mit den Konfirmanden und Abendmahl Kindergottesdienst ☺</p>

die nicht mehr heimgekommen sind oder den Urgroßvater, der im Krankenhaus verstarb und erst lange Zeit später klar wurde, dass er ganz unten in seiner Tasche einen kleinen Zettel mit Bibelspruch versteckt hatte. Das und viele andere Geschichten erinnern mich daran, dass durch die Familie der Glaube an Gott weitergegeben wird, sonst stände ich wahrscheinlich heute nicht hier.

Und jetzt stehe ich hier und etwas Neues beginnt. Für die Kinder beginnt ein neues Schuljahr. Für die Schulanfänger beginnt der erste Schultag ihres Lebens. Und auch für die Eltern ist die Situation neu, denn ihr Kind hat die Kindergartenzeit abgeschlossen und wird größer und eigenständiger.

An diesen und anderen Wendepunkten im Leben bleiben wir stehen und halten inne. Schauen auf den, der uns immer wieder neue Kraft gibt. Auf den schon viele Generationen vor uns geschaut haben und auf den sie vertraut haben. „Gott ist unsre Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben.“ (Psalm 46,2) Gott segnet und stärkt die Menschen. Aber Gott stärkt uns nicht im Voraus. Er lässt uns unseren Weg gehen und lässt uns an unsere Grenzen stoßen. Und erst viel später erkenne ich, dass Gott mir

Kraft gegeben hat. Erst viel später spüre ich, dass ich es nicht aus eigener Kraft geschafft habe, sondern Gott immer um mich war.

Und immer, wenn etwas Neues beginnt, kann ich mir gewiss sein, dass Gott da ist. Mit diesem Wissen brauche ich mir nicht mehr so große Sorgen um die Neuanfänge und künftige Veränderungen machen, denn etwas Neues bietet neue Chancen. Alles, was mir inzwischen zur Last geworden ist, kann ich loslassen und den Blick nach vorn richten. Und so kann ich den Blick auf die Menschen und das Gute richten, denn Gott ist unsre Zuversicht und Stärke (Ps 46,2).

In diesem Sinne wünscht Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes sowie der Mitarbeitenden unserer Kirchgemeinde und Pfarrer Gerd Krumbiegel eine gesegnete Sommerzeit und alles Gute für die zahlreichen Neubeginne,

Ihre Pfarrerin Christin Jäger



Veranstaltungen und Informationen aus dem Kirchenbezirk

Gottesdienst zur Einführung von Superintendent Raik Fourestier



Nach fast zwei Jahren Vakanz freuen wir uns, dass am **10. August 2025, 14:00 Uhr** in der **Nikolaikirche Löbau** Pfarrer Raik Fourestier als neuer Superintendent unseres Kirchenbezirkes in sein Amt eingeführt wird. Herzliche Einladung dazu. Nach dem Einführungsgottesdienst findet ab ca. 15:45 Uhr ein Empfang mit Grußstunde im Kulturzentrum Johanniskirche Löbau statt.

PÄDAGOGEN GOTTESDIENST
BEFLÜGELT

DATUM & ORT
Freitag, 15. August
17.00 Uhr
Gemeindesaal
Pfarrstraße 14, Zittau

IMBISS
anschließend im Garten
Salate, Happchen und andere Leckereien sind herzlich willkommen

KINDER
Es gibt ein Angebot für Euch!

eingeladen zum nächsten **Pädagogengottesdienst** in Zittau am **15. August 2025**. Wir wollen uns Kraft und Gottes Segen für die kommende Zeit schenken lassen, um das neue Schuljahr *beflügelt* zu gestalten. Beginn ist **17:00 Uhr** im Gemeindesaal, anschließend sind Imbiss und gemütliches Beisammensein geplant. Kinder können gern mitgebracht werden – für sie gibt es ein eigenes Angebot.

Parkmöglichkeit:
Parkhaus Pfarrstraße und Lessingstraße.

Veranstaltungsort:
Gemeindesaal, Pfarrstraße 14, Zittau

Alle, die in Schulen, Kitas, Gemeinden oder im sozialen Bereich arbeiten, sind herzlich



Jugendgottesdienst in der Kirche Strahwalde

Nach den Sommerferien startet am Freitag, den **5. September 2025, 19:09 Uhr** der Jugendgottesdienst in Strahwalde zum Thema „Mach's fest“. Nach dem Jugo wird zu einer Gebetsnacht eingeladen.

Weitere regionale Gottesdienste für Konfis und Jugendliche:

Freitag, 03.10.2025,	19:10 – 20:30 Uhr Jugo in Strahwalde
Samstag, 25.10. 2025,	18:00 Uhr JuGo zum Konfitag in Oberoderwitz
Sonntag, 02.11.2025,	14:00 Uhr regionaler JuGo im Oberen Spreetal (Ort noch offen)
Freitag, 12.12.2025,	19:10 – 20:30 Uhr Advents-Jugo in Strahwalde

Oberlausitzer Orgelsommer



Zu den Konzerten des Oberlausitzer Orgelsommers 2025 laden wir bis zum 3. Oktober ganz herzlich ein. Im Rahmen des Oberlausitzer Orgelsommers sind einerseits die größeren Orgeln der Region zu erleben. Ein wesentliches Ziel der Reihe ist es andererseits, selten im Konzert zu hörende kleinere Orgeln zum Klingen zu bringen und damit die Vielfalt der hiesigen Orgellandschaft zu dokumentieren. Es musizieren Organisten aus der Region und Gastkünstler. Das komplette Programm des Oberlausitzer Orgelsommers finden Sie auf der Internetseite des Kirchenbezirkes. <https://kirchenbezirk-loebau-zittau.de/oberlausitzer-orgelsommer-2025/>

Krippenspiele leiten – Workshop für Spielleiter und Spielleiterinnen



(Grafik: Pfeffer)

Dieser Workshop findet am **Freitag, 29. August 2025, 17:30–21:00 Uhr** im Lutherhaus in Oderwitz statt. Eingeladen sind alle ehrenamtlich und beruflich Tätigen, die mit Gruppen in ihren Gemeinden Krippenspiele einüben und inszenieren wollen. Neben praktischen Übungen beschäftigen wir uns mit gruppenbezogenen Arbeiten und Gestaltung des Prozesses vom ersten Treffen bis zum Krippenspiel in der Christvesper. Anmeldung über Webkalender (<https://kalender.evlks.de/d-100850>) oder michael.eichhorn@evlks.de.

Herzliche Einladung: Café International – Sommerfest

Wann: Am Samstag, den 06.09.2025 um 14:00–18:00 Uhr

Wo: Im Garten des CVJM, Martin-Luther-Str. 5, 02708 Löbau

Was: Begegnungen stehen im Mittelpunkt

Wer: Eingeladen sind alle, die an freundlichen Gesprächen und anregenden Kontakten zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft interessiert sind.



Wir freuen uns auf Dein Kommen!
Die Diakonie Löbau-Zittau

Teenie-Wochenende



Für alle, die gerne auf Kinderrüstzeit oder bei den Jungschar-Wochenenden dabei waren und nun zu alt dafür sind, wird für Jugendliche ab 13 Jahre ein Teenie-Wochenende vom 26. – 28. September 2025 auf dem Kottmar angeboten. Start ist am Freitag um 18:00 Uhr im Skiheim auf dem Kottmar, Ende am Sonntag um 13:30 Uhr. Leitung: Tabea Werner und Randy Hegewald. Anmeldung im Büro der ev. Jugend Tel: 035842 / 413000 oder E-Mail: kjb.loebau-zittau@evlks.de möglich.

Über den Kirchenbezirk hinausgeblickt:

„Das Wenige, das du tun kannst, ist viel.“ – zum 150. Geburtstag von Albert Schweitzer

(Eine Betrachtung von Reinhard Ellsel)



(Foto: epd-bild)

Als „Genie der Menschlichkeit“ bezeichnete ihn der englische Politiker Winston Churchill. Der „Urwalddoktor“ Albert Schweitzer wurde am 14. Januar 1875 im elsässischen Kayersberg geboren.

Bereits mit 20 Jahren fasst er als Theologiestudent in Straßburg

den Plan, mit 30 Jahren sein Leben „einem unmittelbaren menschlichen Dienen zu weihen“. Tatsächlich meldet er sich im Oktober 1905 beim Dekan der medizinischen Fakultät, weil er Medizin studieren will. Berufsziel: Arzt in Afrika. Schweitzer erzählt: „Er hätte mich am liebsten seinem Kollegen von der Psychiatrie überwiesen.“ Denn inzwischen hat der Privatdozent fürs Neue Testament, Religionsphilosoph und Orgelinterpret Herausragendes geleistet. Nach Abschluss des Medizinstudiums und aller erforderlichen ärztlichen Praktika heiratet er 1912 mit Helene Bresslau die Frau, mit der ihn eine tiefe Geistesverwandtschaft verbindet. Helene Schweitzer: „Wir begegneten einander in dem Gefühl der Verantwortlichkeit für all das Gute, was wir in unserem Leben empfangen hatten.“ Wenig später gründen sie im heutigen Gabun das TROPENSPITAL Lambarene – was in deutscher Übersetzung bedeutet: „Wir wollen es versuchen!“

Der Ausbruch des Ersten Weltkrieges im August 1914 löst bei dem Menschenfreund auf der „Lichtung der Nächstenliebe“, wie sein Urwaldspital genannt wird, eine Sinnkrise aus. Angesichts der menschlichen Katastrophe findet Schweitzer den Begriff „Ehrfurcht vor dem Leben“. In dieser Formel sieht er die vernunftmäßige Forderung, die allen Menschen an allen Orten der Erde einsichtig sein müsste. Denn: „Ich bin Leben, das leben will, inmitten von Leben, das leben will.“ Dieser Kernsatz bezieht sich nicht nur auf den Menschen. Schweitzer lehrt ein geschwisterliches Verhältnis zur gesamten Schöpfung: „Gut ist: Leben erhalten, Leben fördern, entwicklungsfähiges Leben auf seinen höchsten Stand bringen. Böse ist: Leben vernichten, Leben schädigen, entwickelbares Leben niederhalten.“

Jahrzehnte später mahnt er angesichts der atomaren Hochrüstung der Supermächte zum Weltfrieden. 1954 nimmt er den Friedensnobelpreis in Oslo entgegen. Das Preisgeld lässt er vollständig seinem neuen Lepradorf zukommen.

Albert Schweitzer, der am 4. September 1965 in Lambarene gestorben ist, gilt bis heute für viele als Vorbild. Er erprobte seine Forderungen und lehrte seine Praxis. Dabei verlor er nie aus den Augen, dass nur wenige Menschen solch ein Lebenswerk aufbauen können. Gleichzeitig betonte er den Gedanken vom „Nebenamt“. Jeder könne und müsse etwas an Zeit und Kraft für andere abgeben, um den Sinn seines Lebens zu verwirklichen.

„Marsch für das Leben“ – Gib denen eine Stimme, die keine haben

„Wir leben in einer Gesellschaft, in der eine unerwartete Schwangerschaft eher als Problem und Bedrohung betrachtet wird denn als Chance, eine Gesellschaft, in der ungeborene Kinder, die unserer Vorstellung von Perfektion nicht entsprechen, beseitigt statt willkommen geheißen werden, in der Menschen durch die Hand eines Arztes,



nicht an seiner Hand sterben können sollen. Wir brauchen eine familien- und kinderfreundliche Gesellschaft, in der jeder Mensch in Würde leben darf. Der Bundesverband Lebensrecht setzt sich für ein gesellschaftliches Umdenken ein.“

Wem es ein Anliegen ist, das zu unterstützen, der kann das durch sein persönliches Gebet sowie durch Teilnahme am „Marsch für das Leben“ tun. Weitere Informationen dazu finden Sie unter: www.marsch-fuer-das-leben.de



Fenster zum Nachbarn – Veranstaltungen in unseren Schwesterkirchen

Gottesdienst am Diakoniesonntag 14. September in Hainewalde



Die Diakonie gehört zur Kirche wie der Kirchturm und der Gottesdienst. Das wollen wir feiern! Dieses Jahr am 14. September 2025 mit einem Gottesdienst zum Diakoniesonntag um 10:30 Uhr im Haus Carola in Hainewalde. Herzliche Einladung!

Pfr. Dr. Thomas Jäger
Vorstandsvorsitzender des Diakonie Zittau e.V.



Kirche Seiffhennersdorf

Konzert der Spiritual- & Gospel Singers Dresden
Sa., 27.09.2025 19:00 Uhr



Gemeinsame Veranstaltungen und Informationen für unsere Kirchorte

Kirchenvorstand

Mittwoch, den 13.08.2025 um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Hörnitz
Mittwoch, den 10.09.2025 um 19:00 Uhr im Kirchengemeindeheim
mit Schulung zum Verhaltenscodex.

Konfirmanden

Tag und Uhrzeit werden in den Konfi-Elternabenden der Klasse 7
und 8 (s.u.) vereinbart.

Herzliche Einladung zum Elternabend der (neuen) Konfirmanden Klasse 7

Ab sofort ist die Anmeldung zum Konfirmandenunterricht der kommenden Klasse 7 möglich. Die vorherige Taufe sowie der Besuch der Christenlehre sind wichtige Schritte, aber keine Bedingung für die Anmeldung. Dazu wird es am **Donnerstag, den**



(Foto: epd-bild)

14. August um 19:30 Uhr im Kirchengemeindeheim Großschönau (Theodor-Haebler-Str. 11) einen Elternabend geben, zu dem ich Sie herzlich einlade.

Wer sein Kind bis dahin bereits anmelden möchte, kann das im Pfarramt Großschönau zu den Sprechzeiten tun (siehe Kontakt) oder mit einer direkten Nachricht an Pfr. Krumbiegel: Gerd.Krumbiegel@evlks.de bzw. telefonisch: 035841 / 67716. – Hin-

weisen möchte ich hier schon auf die Freizeit zu Beginn der Konfirmandenzeit vom 28. – 30. August.

Herzliche Einladung zum Elternabend der Konfirmanden der Klasse 8

Um das letzte Jahr des Konfirmandenunterrichts zu planen und schon einmal in Richtung Konfirmation zu schauen, bitten wir die Eltern der Konfirmanden der 8. Klasse

herzlich zu einem Elternabend zu kommen, und zwar am **Dienstag, den 19. August um 17:00 Uhr im Kirchgemeindeheim.**

Unsere Konfirmierten



Fotos: Gerd Goldberg

Im Konfirmationsgottesdienst am 18. Mai 2025 wurden in Großschönau konfirmiert – Reihe vorn von links nach rechts: Julius Graap, Alfons Neuke, Mathea Kranich, Willy Kretschmer, Alice Dehmel und Felicitas Zschuppe. Reihe hinten: Gustav Scholz, Paul Vierling, Luca Ellert, Gabriel Oertelt. Wir gratulieren und wünschen den Konfirmierten Gottes Segen mit Worten aus Josua 1,9: **„Gott spricht: Sei mutig und entschlossen! Lass dich nicht einschüchtern und hab keine Angst! Denn ich, der HERR, dein Gott, stehe dir bei, wohin du auch gehst.“**

Rückblick: Verabschiedung von Richard Vogel

Nun ist es bereits ein halbes Jahr her, dass wir unseren Gemeindepädagogen Richard Vogel am 9. Februar in einem festlichen Gottesdienst verabschiedet haben. Eine Abordnung der Pfadfinder sang für und mit ihm dabei das Lied: „Nehmt Abschied Brüder“, mit dem jede Pfadfinderstunde schloss. Im Kehrvers heißt es: *Der Himmel wölbt sich übers Land / Ade, Auf Wiedersehn / Wir ruhen all in Gottes Hand / Lebt wohl, Auf Wiedersehn.* – Und: Ein Wiedersehen hat es ja schon zu Himmelfahrt gegeben, als Richard Vogel im Familiengottesdienst mitgewirkt hat.

Gut 10 Jahre hat er bei uns vor allem in der Kinder-, Pfadfinder- und Jugendar-

beit die frohe Botschaft von Jesus Christus verkündet. Wie sehr er uns als Mensch und im Blick auf die Gemeinde in seinem Dienst nun fehlt, das spüren wir je länger, je mehr. Ein herzliches Dankeschön möchten wir allen sagen, die durch ihren Einsatz und zusätzlich übernommene Aufgaben dafür sorgen, dass Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde weitergeht, wenn auch nicht in dem Umfang wie bisher. Darum schließt sich hier die Bitte an Sie und Euch an: Falten wir doch die Hände dafür, dass Gott uns eine neue Mitarbeiterin bzw. einen neuen Mitarbeiter für die Gemeindepädagogik senden möge. Vielleicht kennen Sie auch jemanden mit →



Fotos: Denise Werner



einer geeigneten Ausbildung und inneren Berufung, den Sie auf diese Stelle aufmerksam machen möchten. Es besteht auch die Möglichkeit, sich durch ein ca. dreijähriges berufsbegleitendes Fernstudium in Moritzburg für diesen Abschluss zu qualifizieren.

Die derzeit ausgeschriebene Stelle hat einen Umfang von 80% und kann auch auf 100% erweitert werden. Interessenten mögen sich bitte gern an Pfarrerin Jäger oder Pfarrer Krumbiegel wenden (siehe Kontakte).



Gottesdienst auf dem Breiteberg

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst auf dem Breiteberg am **Sonntag, den 24.08.2025 um 10:30 Uhr**. Nähere Informationen siehe: Veranstaltungen Hainewalde.



Feuerabend für die ganze Gemeinde

Wir wollen mit euch einen Feuerabend am **05. September ab 17:30 Uhr** an der Pfarrscheune in Hainewalde feiern. Es ist Zeit für Gespräch, Musik und eine Andacht. Es gibt einen kleinen Imbiss, gerne könnt ihr auch noch etwas zum Essen und Trinken mitbringen.

60-Minuten Bibel



Grafik: Dt. Bibelgesellschaft

Unser Kreis trifft sich einmal wöchentlich zum Gespräch über die Bibel für 60 Minuten. Obwohl wir uns nun schon über ein Jahr treffen, ist die Mischung derer, die kommen -jedes Mal wieder neu und wir sind darum auch ganz offen

für neue Teilnehmer. In den vergangenen Monaten habe ich es als bereichernd erlebt, miteinander die Gedanken und persönlichen Eindrücke zu biblischen Texten auszutauschen. So wird die Botschaft der Bibel ganz lebendig und Glaube wächst. Dazu laden wir weiterhin herzlich ein, ebenso zum gemeinsamen Singen und dem inzwischen lieb gewordenen kleinen Imbiss. Wir treffen uns jeden Donnerstag, sofern dieser nicht auf einen Feiertag oder in die Ferien fällt. Unsere nächsten Termine sind:

Donnerstags um 20:00 Uhr

im Pfarrhaus Großschönau

21.08. | 28.08. |

Mittwoch 03.09. herzliche Einladung mit zur Allianzbibelstunde s.u. |

11.09. | 18.09. | 25.09. | 02.10. | 23.10. | 30.10. | 06.11. (09.10. und 16.10. kein Treffen wegen Ferien)

Allianzbibelstunde

Herzliche Einladung zur Allianzbibelstunde am **Mittwoch, den 03.09.2025 um 19:30 Uhr** in die Emmauskirche.

Gemeindeausfahrt

Wir freuen uns auf die Gemeindeausfahrt am **Sonntag, den 13. September**. Die Nachfrage war erfreulich groß, sodass der Bus nun voll besetzt ist. Wenn Sie Interesse haben und noch nicht vorgemerkt sind, lohnt es wahrscheinlich dennoch, sich auf die Liste der Nachrücker setzen zu lassen, weil die Erfahrung lehrt, dass mancher leider kurzfristig noch absagen muss. Wie in der Vorschau angekündigt, geht unsere Fahrt mit dem Bus ins Schlesische u.a. nach Bad Flinsberg und nach Karpacz. Wir starten um 8:00 Uhr. Die noch ausstehenden Fahrtkosten werden wir während der Fahrt einsammeln. Hier noch einmal zur Erinnerung: Der Fahrpreis beträgt inklusive Mittagessen und Eintrittsgeldern 75,- €, ermäßigt 50,- € (Kinder, Schüler, Senioren sowie ab dem zweiten mitfahrenden



(Bildquelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Karpacz_zespol_kosciola_Wang.jpg)

Familienangehörigen). Sie haben die Möglichkeit an verschiedenen Stationen zuzusteigen (bitte jeweils ein paar Minuten vorher bereit halten):

8:00 Uhr Großschönau Ortseingang Oberdorf

8:05 Uhr Weinhaus

8:10 Uhr Bahnhof (gedacht auch für die Waltersdorfer)

8:15 Uhr ehem. Sandchenke im Niederdorf

8:20 Uhr Hainewalde Oberkretscham

Verpflegung: Das Mittagessen ist im Preis inbegriffen. Frühstück bringe bitte jeder selbst mit sowie etwas für den ersten Abendessenhunger. Eine Gelegenheit zum Kaffeetrinken wird es unterwegs geben, dafür sorgt dann bitte ebenfalls jeder individuell.

Rückkehr wird ca. 19:00 / 19:30 Uhr sein.

Kinderbibelwoche im Oktober



(Foto: Erwin Wodicka)

Bald geht es wieder los! In den Herbstferien gestalten wir wieder die Kinderbibelwoche zusammen mit der Kirchgemeinde Oderwitz-Mittelherwigsdorf.

Wann? 07.10. bis 10.10., täglich von 9:00 – 15:00 Uhr

Wo? Lutherhaus Oberoderwitz

Wer kann mitmachen? Alle Kinder Klasse 1 bis 6

Kosten? 20,00 Euro

Was erwartet euch?

Jede Menge Spaß, Spiel, Freundschaft, spannende Abenteuer mit der Bibel, Basteln, Singen und noch vieles mehr.

Leitungsteam: Pfarrerin Christin Jäger, Pfarrer Thomas Jäger, Gemeindepädagogin Christine Cieslak

Wir suchen noch helfende Hände, um diese Zeit zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen. Jugendliche ab der 7. Klasse dürfen sich angesprochen fühlen und auch alle Älteren.

Der Abschluss dieser Woche findet im **Gottesdienst am 12.10. um 10:30 Uhr in der Kirche in Mittelherwigsdorf** statt.

Für Fragen und Anmeldungen ab sofort bei Pfarrerin Jäger möglich. (0162 5739970 oder Christin.Jaeger@evlks.de)

Wo man singt, da lass dich ruhig nieder

Herzliche Einladung zum Mitsingen in unseren **Kirchenchören**:

dienstags, 19:30 Uhr (ab 19.08.) im

Kirchgemeindeheim Großschönau

donnerstags, 19:30 Uhr (ab 21.08.) im Pfarrhaus Hörnitz

oder in den **Singekreisen**:

Kinderchor (Kurrende): mittwochs, 16:00 Uhr (ab 20.08.) im

Kirchgemeindeheim Großschönau

Jugendchor: dienstags, 17:40 Uhr (ab 19.08.)

oder zum Erlernen eines **Instrumentes**:

Flöten-, Gitarre- und Trompeten-Anfängerkurse

Nachfrage bei Kantor Tittmann, Tel.: 035841 / 37268



(Foto: Lotz)

Thema Trauerformen und Beisetzung

Unsere Trauerkultur verändert sich und darauf wollen wir als Gemeinde eingehen. Immer mehr Menschen interessieren sich für das Thema „naturnahe Bestattungen“. Im Kirchorth Hainewalde sind diese nun möglich. Weitere Informationen dazu siehe: Veranstaltungen und Informationen Hainewalde.

- Seniorenkreis** Im August ist Sommerpause
 Freitag 05.09. 14:30 Uhr im Kirchgemeindeheim
 Freitag 10.10. 14:30 Uhr im Kirchgemeindeheim
 Freitag 07.11. 14:30 Uhr im Kirchgemeindeheim
- After Eight** Eine Gruppe junger Erwachsener trifft sich freitags "nach acht" Uhr abends – auch online – um Gemeinschaft zu haben und miteinander über interessante Themen zu sprechen. Ort und Zeitpunkt der Treffen erfragen Sie bitte bei Familie Krumbiegel (035841 / 67716).
- Christenlehre** **Start ab 19.08. bzw. 20.08.25**
 dienstags 15:30 – 16:30 Uhr Klassen 4 – 6
 im Kirchgemeindeheim
 mittwochs 15:00 – 16:00 Uhr Klassen 1 – 3
 im Kirchgemeindeheim
 Ansprechpartnerin für diese beiden Gruppen ist: Claudia Tittmann
- Friedensgebet / Abendgebet**
 dienstags 19:00 Uhr in der Großschönauer Kirche für jeweils eine halbe Stunde
 Startet wieder am 02. September.
- Kirchenchor** **ab 19.08.**
 dienstags 19:30 Uhr
- Kinderchor (Kurrende)** **ab 20.08.**
 (1. – 6. Klasse) mittwochs 16:00 Uhr
- Flötenkreise** **Beginn nach Absprache**
 dienstags 16:00 Uhr
 (Anfänger)
 dienstags 16:35 Uhr
 (Fortgeschrittene)
 dienstags 18:35 Uhr
 (Quartett)
- Posaunenchor** mittwochs 19:00 Uhr
- Jugendchor** **ab 20.08.**
 dienstags 17:40 Uhr
- Junge Gemeinde** siehe: Veranstaltungen Hainewalde



Erntedankgottesdienst am 21.09.



(Foto: Andrea Enderlein)

Zur Ehre Gottes und als Zeichen unseres Dankes erbitten wir auch in diesem Jahr Ihre Erntedankgabe. Die Gaben aus der Natur, mit denen wir unsere Kirche schmücken, möchten bitte am **Samstag,**

den 20.09., bis 12:00 Uhr in die Kirche gebracht werden. Sie sind bestimmt für den Katharinenhof in Großhennersdorf. Geldspenden können im Gottesdienst der Kollekte beigelegt werden. Wer dafür eine Spendenbescheinigung wünscht, gibt seine Kollekte bitte in einem Umschlag mit seinem Namen und Anschrift ab. **Herzlichen Dank!**

Gesucht: Krippenspieler und Krippenspielleiter



(Grafik: Pfeffer)

Gern soll es zur Christnacht um 22:00 Uhr in Großschönau wieder ein Krippenspiel geben. Wer im Konfirmandenalter oder darüber ist und dazu Lust und Freude hat, möge sich bitte gern melden. Ebenso suchen wir jemanden, der/die es sich vorstellen könnte, ein solches Stück mit den Spielern (und gegebenenfalls gern mit Unterstützung) einzustudieren. Auf Ihre Anfrage freut sich Gerd Krumbiegel (Tel.: 67716 oder gerd.krumbiegel@evlks.de) Zu empfehlen ist dazu außerdem der Workshop für Spielleiterinnen und Spielleiter am 29. August in Oderwitz. Siehe oben unter: Veranstaltungen und Informationen aus dem Kirchenbezirk.



**Der Förderverein
Großschönauer Kirche e.V. informiert**

Dank für Förderung durch die Sparkasse
Der Förderverein Großschönauer Kirche e.V. dankt ganz herzlich für die Unterstützung der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, die das Konzert von Siegfried und Oliver Fietz, das am 26. April in Großschönau stattfand, mit **300,00 €** gefördert hat. Das war ein wichtiger Beitrag dazu, dass wir dieses Konzert mit freiem Eintritt

anbieten und damit allen unabhängig von ihrer momentanen Einkommenssituation zugänglich machen konnten.

Mit freundlicher Unterstützung der



**Sparkasse
Oberlausitz-Niederschlesien**

Konzert mit Angela Wiedl

Für **Samstag, 06. September 2025, 16:00 Uhr** wird ganz herzlich zu einem Konzert mit **Angela Wiedl und der Schäfer-Familie** in die Großschönauer Kirche eingeladen.

Die Schäfer Familie, das ist die seit mehr als 4 Jahrzehnten erfolgreiche Echopreisträgerin Angela Wiedl, ihr Ehemann Ur-Schäfer Uwe, Mitbegründer der deutschen Kultgruppe „Die Schäfer“, ihre gemeinsame Tochter Gina Maria, sowie Angelas Bruder, der Buffo-Tenor und Entertainer Richard Wiedl. So sind sie gemeinsam als Schäferfamilie unterwegs.

Ihr facettenreiches Programm umspannt, die erfolgreichen volkstümlichen Schlager von Angela Wiedl, wie z.B. „Doch des

Herzklopfen, des verdank i Dir“, „Mama Theresa“ und ihre großen Jodler-Erfolge, sowie von Ur-Schäfer Uwe viele Nr. 1 Hits aus seiner Schäfer-Zeit wie „Sag mir wo ist der Himmel“, „Ich lebe gern in diesem Land“ dazu beliebte und bekannte Volkslieder. Richard Wiedl singt traumhafte Oper- und Operettenmelodien und zeigt sein vielseitiges Repertoire.

Ein unterhaltsamer und abwechslungsreicher Musikgenuss der besonderen Art, der im deutschsprachigen Raum einzigartig ist. Lassen Sie sich zu diesem Höhepunkt einladen!

Eintrittskarten gibt es zum Vorverkaufspreis von **35,00 €** im Pfarramt Großschönau.

Lipa Musica in Großschönau – Orgel und Tanzimprovisation

Am **Freitag, 03. Oktober 2025, 19:00 Uhr** lädt Lipa Musica unter dem **Thema: Glaube, Hoffnung und Liebe** in die Großschönauer Kirche ein.

Orgelkonzerte sind etwas, was alle in Europa gemeinsam haben, über Jahrhunderte hinweg begleiteten sie Gottesdienste und geistliche Treffen. Ihr Klang ist in unseren



Genen eingepägt. Selbst Menschen, die nicht im christlichen Glauben leben, fühlen sich von der Orgel angezogen und zum Nachdenken über die Tugenden angeregt.



Die christlichen Tugenden wie Glaube, Hoffnung und Liebe sind das Thema des

Konzertes. Es ist in mehrere Abschnitte unterteilt, die durch Zitate aus der Bibel und der antiken Klassiker eingeleitet werden. Ihre Botschaften werden durch Werke großer Komponisten sowie durch die improvisatorische Kunst von Jaroslav Tůma entfaltet. Doch dieses Konzert widmet sich vielleicht überraschend auch dem Tanz. Adéla Srncová erschafft mit der Musik von Jaroslav Tůma eine natürliche Symbiose. Beide suchen oft die künstlerische Aussage in der Einmaligkeit des Augenblicks und in der Improvisation. Sie kommen mit der Idee, dass auch Tanz ein Gebet und Lob Gottes sein kann.

Der Eintrittspreis beträgt 15,00 €.

Herzliche Einladung zum Kirchweihsamstag

Am **Samstag, 18. Oktober 2025, 14:30 Uhr** wollen wir gemeinsam unser **Kirchweihfest** auf dem Pfarrberg feiern. Nach Eröffnung und Begrüßung wird ein Drehorgelspieler das Kaffeetrinken musikalisch untermalen und dann ist ein buntes Programm geplant: Unser Kantor führt mit den Kindern eine Kantate auf (ca. 15:30 Uhr) und danach wird ein Puppenspieler

Groß und Klein erfreuen (ca. 16:15 Uhr). Der Kirchenchor präsentiert dem Publikum ab ca. 17:30 Uhr Volkslieder und später ist der Lampionumzug geplant mit anschließendem Lagerfeuer. Für das leibliche Wohl wird in bewährter Weise gesorgt.

Wir bitten wieder herzlich um Kuchen-spenden!

Kirchenöffnung

Noch **bis 25. Oktober 2025** ist die Großschönauer Kirche dienstags bis samstags in der Zeit von **10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** für Besucher geöffnet.



Waltersdorf

Christenlehre

siehe Großschönau

Kirchenchor

siehe Großschönau

Seniorenachmittag im Kantorat



Wir wollen uns wieder in fröhlicher Runde **am (vor)letzten Donnerstag im**

Monat treffen. Dazu laden wir herzlich ein zum Austausch bei Kaffee und Kuchen, zu einem biblischen Impuls sowie zu Liedern

und einem interessanten Thema. Unsere nächsten Treffen sind **jeweils um 14:30 Uhr** am 21. August, 25. September und 30. Oktober. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Herzlich grüßt Sie,
Ihr Pfr. Gerd Krumbiegel*

Erntedankgottesdienst am 28.09.



(Foto: Andrea Enderlein)

Zur Ehre Gottes und als Zeichen unseres Dankes erbitten wir auch in diesem Jahr Ihre Erntedankgabe. Die Gaben aus der Natur, mit denen wir unsere Kirche schmücken, können am **Samstag, den 27.09., von 10:00 bis 14:00 Uhr** in die Kirche ge-

bracht werden. Sie sind bestimmt für das Haus Lazarus in Waltersdorf. Geldspenden werden im Gottesdienst während des Altarumgangs erbeten. Die Spenden in diesem Jahr sind für weitere Sanierungsarbeiten in der Waltersdorfer Kirche bestimmt (insbesondere der Fenster). Wer dafür eine Spendenbescheinigung wünscht, gibt seine Kollekte bitte in einem Umschlag mit seinem Namen und Anschrift ab. **Vielen Dank!**

Kirchenklänge zum Abend

Herzlich eingeladen wird zu unseren Kirchenklängen am Abend. Im Sommer wird in Waltersdorf **19:00 Uhr abends alle 14 Tage** eine musikalische Veranstaltung angeboten, und da ist von Orgelmusik über ein Duett von Gitarre und Querflöte bis hin zum Gospelchor alles möglich. Immer mit dabei zum Ausklang des Sonntages ist ein geistlicher Impuls mit Gebet und Segen für die kommende Woche. Und wenn die Seele empfangen hat, soll auch für das leibliche Wohl gesorgt sein und dafür laden wir im Anschluss jeweils zu einem Beisammensein mit Imbiss ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Sonntag 10.08.25 19:00 Uhr mit dem Flötenquintett Großschönau
Sonntag 24.08.25 19:00 Uhr mit Trompete, Saxophon und Orgel

Kirchenöffnung Für Kirchenbesichtigungen in Waltersdorf erhält man den Schlüssel zum Öffnen der Kirche in der Touristinformation im Kretscham. Dabei muss der Besucher aus Sicherheitsgründen seine Adresse hinterlegen.

Die Touristinformation ist geöffnet:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 10:00 – 16:00 Uhr,
Sonnabend, Sonntag und Feiertag 14:00 – 17:00 Uhr,
Mittwoch geschlossen.



Hainewalde

Kräuterkreis

im August ist Sommerpause

Mittwoch, 10.09. 18:00 Uhr Pfarrhaus Hainewalde

Mittwoch, 08.10. 18:00 Uhr Pfarrhaus Hainewalde

Ort bzw. nähere Informationen bitte bei Frau Steinert erfragen unter:
Tel.-Nr. 035841 36874

Juli/August Sommerpause



Jugendchor

ab 19.08.

dienstags

17:40 Uhr

im Kirchgemeindeheim
Großschönau

Kirchenchor

ab 21.08.

donnerstags

19:30 Uhr

im Pfarrhaus Hörnitz

Kinderchor
(Kurrende)

ab 19.08.
dienstags

16:00 Uhr im Kirchgemeindeheim
Großschönau

Christenlehre

Nach der Sommerpause wird sich die Christenlehre in Hainewalde wieder treffen. Eingeladen sind alle Kinder von Klasse 1 bis 6. Über den genauen Tag und die Uhrzeit werde ich über unsere WhatsApp-Gruppe informieren. Alle Interessierten können sich bei Pfarrer(in) Jäger melden (0162 5739970).

Wir starten in der Woche vom 25. August.

Junge Gemeinde

freitags 19:00 Uhr in der Pfarrscheune Hainewalde
Kontakt: Lara Firl: 0173 1438805

oder per E-Mail: lara.firl.99@gmail.com

22.08. | 29.08. | 05.09. ⇨ 17:30 Uhr Feuerabend | 12.09. | 19.09. |
26.09. | 17.10.

JuGo

05.09. in Strahwalde | 03.10. in Strahwalde | 25.10. (Samstag)
18:00 Uhr in Oderwitz

Eltern-Kind-Kreis

Wir sind ein Kreis für kleine Kinder (0–6 Jahre) mit Mama oder Papa.

Wir singen einfache Lieder, reden über Themen, die uns bewegen, für Große und Kleine, spielen, basteln und vieles mehr. Wir

treffen uns monatlich an einem Nachmittag in der Pfarrscheune Hainewalde. Die neuen Termine werden per WhatsApp-Gruppe bekanntgegeben. Bei Fragen fragt uns gerne. Eure Birgit Jäckel (Tel.: 63666)

Seniorenachmittag



Nachdem wir uns nun schon öfter in schöner Runde getroffen haben, laden wir wieder ganz herzlich zu unseren Treffen ein. Es wird wieder Raum für Andacht,

Kaffeetrinken und Gemeinschaft sein; außerdem können wir uns bei interessanten

Themen geistlich stärken. Die nächsten Treffen sind für den **06. August**, den **01. Oktober** und im Advent am 03. Dezember geplant, jeweils **um 15:00 Uhr**.

Interessierte melden sich bitte bei Brigitt Jäckel, Tel.: 63666.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Gottesdienst auf dem Breiteberg am 24. August 2025

Am 24. August laden wir Sie ganz herzlich zu einem gemeinsamen Familiengottesdienst auf den Breiteberg ein.



Alleine wandern kann jeder, zusammen wandern macht viel mehr Spaß. **Wir treffen uns um 09:40 Uhr in Hainewalde, Am Breiteberg 21** (letztes Haus an der Straße) und gehen gemeinsam auf den Berg.

Für ältere Menschen und Menschen, denen das Laufen schwerfällt, gibt es einen Fahrdienst auf den Breiteberg vom Parkplatz auf der Bertsdorfer Seite des Berges. Dafür melden Sie sich bitte bis spätestens 21. August zu den Sprechzeiten im Pfarramt Großschönau an (35776).

10:30 Uhr beginnt der Familiengottesdienst vor der Breitebergbaude. Um danach noch fröhlich beisammen bleiben zu können, gibt es für den kleinen und großen Hunger / Durst ein leckeres Mittagessen von der Breitebergbaude zu moderaten Preisen.

Wir freuen uns auf euer / Ihr Kommen.



Feuerabend für die ganze Gemeinde

Wir wollen mit euch einen Feuerabend am **05. September ab 17:30 Uhr** an der Pfarrscheune in Hainewalde feiern. Es ist Zeit für Gespräch, Musik und eine Andacht. Es gibt einen kleinen Imbiss, gerne könnt ihr auch noch etwas zum Essen und Trinken mitbringen.

Erntedankgottesdienst am 21.09.



Zur Ehre Gottes und als Zeichen unseres Dankes erbiten wir auch in diesem Jahr Ihre Erntedankgabe. Die

Gaben aus der Natur, mit denen wir unsere Kirche schmücken, können am **Samstag,**

den 20.09., von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr in die Kirche gebracht werden. Sie sind bestimmt für die Tafel in Zittau. Geldspenden können im Gottesdienst der Kollekte beigelegt werden. Wer dafür eine Spendenbescheinigung wünscht, gibt seine Kollekte bitte in einem Umschlag mit seinem Namen und der Anschrift ab. **Vielen Dank!**

Bau in Hainewalde

In diesem Sommer wird am und im Pfarrhaus in Hainewalde gebaut. Die Fassade wird bald in neuem Licht glänzen und dabei werden einige Reparaturarbeiten erledigt.

Im Innern wird die alte Öl-Heizungsanlage auf den neusten Stand gebracht. Ein neuer Flüssiggastank wird im Boden versenkt und so kann klimafreundlicher geheizt werden.

Thema Trauerformen und Beisetzung

Unsere Trauerkultur verändert sich und darauf wollen wir als Gemeinde eingehen. Immer mehr Menschen, die eine Verbindung zur Natur haben und gern in Wäldern wandern, fragen sich, ob das nicht ein Platz für ihre letzte Ruhestätte sein könnte. Hier und da gibt es bereits Friedwälder. Manche empfinden hier weniger Berührungängste als auf herkömmlichen Friedhöfen. Das ist in mancher Hinsicht nachvollziehbar, doch die Form der Bestattung im Friedwald bringt auch einige Schwierigkeiten mit sich. So sind Friedwälder in der Regel deutlich weiter vom Wohnort der Hinterbliebenen entfernt als die meist zentral im

Ort gelegenen Friedhöfe. Noch dazu muss man gleich doppelt mobil sein, denn selbst wer mit dem Auto den Friedwald erreicht hat, der muss dann oft noch einen Weg zurückzulegen, der naturbedingt nicht immer ganz einfach ist. Noch schwieriger ist, dass neben den doch recht kleinen Namenstäfelchen (ca. 12x10 cm) nahezu keine individuelle Grabgestaltung möglich ist. Doch viele empfinden gerade diese Gestaltung als eine wichtige Form der Zuwendung zu ihren Verstorbenen und nehmen das als Möglichkeit wahr, ihrer Trauer mit Bepflanzung und Blumen Ausdruck zu geben.

→



(Fotos: Alexander Posselt)



Bei diesem Abwägen des Für und Wider kam uns der Gedanke, doch die positiven Seiten des Friedhofes und des Friedwaldes zu verbinden und eine Möglichkeit für naturnahe Bestattungen in unserer Ortsmitte anzubieten. Dafür haben unsere Friedhofsmitarbeiter Andreas Großer und Alexander Posselt auf dem Neuen Friedhof in Hainewalde die Idee einer parkähnlichen Anlage entwickelt und umgesetzt. Sieben Bäume wurden gepflanzt, um die herum nun Grabstellen angeordnet werden können. Im Gegensatz zum Friedwald sind hier auch Erdbestattungen möglich. Außerdem gibt es neben der einzelnen Urnenbestattung auch Partnerstellen. Findlinge und große

Steine – einer davon mit dem Hainewalder Wappen – runden zusammen mit Bänken zum Verweilen den Gesamteindruck ab. Mit ein wenig Vorstellungsvermögen ahnt man, wie die Anlage aussehen mag, wenn die Bäume groß geworden sind und sich weiter entfaltet haben. Danken möchten wir neben den Mitarbeitern für deren Einsatz auch der Hainewalder Sandgrube, die einen der großen Steine gespendet hat. Besuchen Sie doch bei Gelegenheit die Anlage und schauen, was da entstanden ist. Bei Interesse sprechen Sie gern unseren Friedhofsmeister Andreas Großer für weitere Informationen an (siehe Kontakte).



Hörnitz

Bibelstunde

Es wird herzlich eingeladen mit zu der „60-Minuten-Bibel“ nach Großschönau zu kommen.



Kirchenchor

ab 21.08.
donnerstags 19:30 Uhr im Pfarrhaus Hörnitz

Christenlehre

Ort und Zeit werden im neuen Schuljahr vereinbart.
Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich gern an das Pfarramt,
035841 35776

Jugendchor

nach Absprache im Pfarrhaus Hörnitz

Gemeindetreff

Wir laden wieder gern zu unseren nächsten Treffen mit Andacht, interessanten Themen sowie mit Kaffee und Kuchen ein. Gemeinsamer Austausch und das ein oder andere Lied wird unser Beisammensein bereichern. Kommen Sie gern wieder dazu:
Dienstag, 12.08. 14:00 Uhr Treff im Pfarrhaus
Dienstag, 09.09. 13:30 Uhr Treff am Pfarrhaus zur Ausfahrt
Dienstag, 14.10. 14:00 Uhr Treff im Pfarrhaus

Einladung zum Gebet

„Lasst uns miteinander singen, beten, loben den Herrn...“ Dies wollen wir gemeinsam tun und laden dazu herzlich ein. Jeder ist willkommen. Unsere Treffen finden am letzten Dienstag im Monat um 19:30 Uhr statt und zwar bei Christine und Gottfried Heidig in Hörnitz, Am Höllgraben 1. Im August pausiert der Kreis, im September treffen wir uns am 30.09. und im Oktober am 28.10.2025.

Unsere Hörnitzer Kirche feiert Geburtstag am 26. bis 28. September 2025

Die Kirchweihe oder Kirmes wird von allen Vereinen und der evangelischen Kirche des Ortes organisiert.



Wissenswertes aus der Geschichte: Die erste Kirchweih fand am 30.09.1901 um 14:00 Uhr statt. Ausdrücklich stellte der Schlossherr Hans Rudolf von Sandersleben den Baugrund für beide, damals noch getrennte Orte Alt- und Neu-Hörnitz zur Verfügung. Deshalb ist unsere Kirche unüblich nach Norden ausgerichtet, um keinen Ort zu begünstigen. Am 09.05.1900 wurde der erste Spatenstich für die Fundamente ausgehoben. Es gab noch keinen Bagger, keine Traktoren und keinen Strom. Die Erde wurde auf Pferdewagen geschaufelt und weggefahren. Ebenso kamen die Steine aus den Steinbrüchen mit schweren Pferdegespannen an. Am 29.07.1900 wurde der Grundstein auf das fertige Fundament gesetzt. Schon am 17.09.1900 war Richtfest, das bedeutet, die Mauern waren fertig und die Zimmerleute hatten auf dem Kirchenschiff die Sparren aufgezogen. Eine großartige Leistung der Bauleute, es müssen auch etliche Steinmetze die Sandsteine für Fenster und Portale bearbeitet haben. Am 15.11.1900 wurde der Turmknopf feierlich aufgezogen und am 10.12.1900 setzte der Hofglasmaler Türcke aus Zittau die Glasfenster ein. Am 19.04.1901 war der Turm mit Schiefeln gedeckt. Auf einem alten Foto sind 8 Schieferdecker nur auf Brettern stehend am Turm beschäftigt. Am 08.05. konnten die 3 Bronzeglocken feierlich in den Turm gezogen werden. Da war ein großer Menschaufmarsch vor der Kirche, ich zähle auf dem Foto 21 Kinderwagen. Am 19.08.1901 begann Orgelbaumeister Schuster die Orgel einzusetzen, so dass am 30.09.1901 die fertige Kirche geweiht werden konnte. Seitdem feiert die Kirchgemeinde jedes Jahr am letzten Septemberwochenende diesen Geburtstag. Nach dem Ende der DDR konnte 1992 der ganze Ort Hörnitz Kirchweih also Kirmes feiern, bei der Organisation helfen alle Vereine maßgeblich mit.

Wir hoffen auf gutes Wetter und freuen uns auf Ihren Besuch.

26.09. Freitag

ab 19.00 Uhr Kirmesauftritt mit DJ-Jacke und Schwedenfeuer

27.09. Samstag

ab 9.00 Uhr Junggeflügelsschau mit Tombola

11:00 Uhr Leckere Speisen vom Grill und aus der Gulaschkanone

14:00 Uhr Buntes Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt

14:30 Uhr

Ansprache zur Eröffnung der Kirmes

lustiges Kuchenrad, Blumenkränzchen binden, Hüpfburg, Adlerschießen, Bierkastenklettern, Preiskegeln, Kinderschminken, Ankes Süße Ecke, Kinderarmbrust, Bungee-Trampolin, Ponnyreiten, Bastelstraße des Kindergartens.

19:00 Uhr Fackelumzug mit dem Großschönauer Spielmannszug

20:00 Uhr Kirmesmusik mit Live-Band „Gellis“ aus Löbau
Auftritt der Funken und Knüppelteig-Grillen

28.09. Sonntag

9.00 Uhr **Festgottesdienst in der Hörnitzer Kirche**

ab 9:00 Uhr Junggeflügelsschau mit Tombola

ab 11:00 Uhr Leckere Speisen vom Grill und Gulaschkanone

→

- ab 13:00 Uhr Bunt es Unterhaltungsprogramm: Hüpfburg, Adlerschießen, Bierkastenklettern, Preiskegeln, Kinderschminken, Ankes Süße Ecke, Bungee-Trampolin, Ponnyreiten, Kinderarmbrust, Kletterfelsen
- 13:30 Uhr Berthelsdorfer Blasmusikanten spielen auf, Kirchturmbesichtigung, Keramikmalen, Preiskegeln,
- 14:00 Uhr **Die Kirchengemeinde lädt zum Geburtstagskaffee und Kuchen ein**
- 17:00 Uhr Siegerehrung und Preisverleihungen
- 19:00 Uhr **Konzert vom Collegium Musicum in der Kirche**

Herzliche Einladung zum Orchesterkonzert



Am Sonntag, den 28.09.2025, findet um 19:00 Uhr das Abschlusskonzert der Hörnitzer Kirchweih statt.

Das Collegium Musicum ist ein ehrenamtliches Streichorchester mit ca. 20 Musikern aus der südlichen Oberlausitz unter dem Dach der Zittauer Kirchengemeinde. Seit 1956 üben die Orchestermitglieder wöchentlich treu und mit großer Freude. Dadurch sind auch Aufführungen größerer Oratorien und Konzerte möglich. Wir sind froh, das gesamte Orchester für das Abschlusskonzert in unserer Kirche gewinnen zu können. Seien Sie darum herzlich eingeladen, diesen musikalischen Abend in der Hörnitzer Kirche gemeinsam zu erleben.

Am Sonntag, den 12.10.2025

feiern wir um 9:00 Uhr Erntedank in der Hörnitzer Kirche



Immer 14 Tage nach Kirchweih wird unsere Kirche mit vielen Erntegaben und Blumen aus unseren Gärten geschmückt. Das ist ein Dankeschön dafür, dass auch dieses Jahr wieder genug Sonne und Regen für das Wachsen und Gedeihen der Pflanzen vorhanden war. Wer einen Garten hat, weiß, wie viel Mühe notwendig ist, aber er

kann auch staunen über die Blütenpracht und die reifen Früchte. Am Sonnabend, den 11.10. können Sie Ihre Dankgaben von 9:00 bis 12:00 Uhr zur Kirche bringen. Viele fleißige Helfer gestalten damit den Altarraum besonders festlich aus. Am Sonntag nach dem feierlichen Festgottesdienst ist die prächtig geschmückte Kirche noch bis 17:00 Uhr für Jeden zur Besichtigung offen. Der Anblick all der Erntegaben macht das Herz froh und dankbar auch dafür, dass wir in Frieden leben dürfen. Am Montag 9:30 Uhr erwarten wir die Knirpse vom Kindergarten und auch die Senioren vom Langeheim nebenan. Am Dienstag wird alles vom Katharinenhof in Großhennersdorf abgeholt und in der Küche verarbeitet.

**Mit herzlichen Grüßen
Ihre Kirchengemeinde**



Liebe Gemeindeglieder,

aufgrund des Datenschutzes ist das Abdrucken von Geburtstagen nur dann möglich, wenn der Jubilar/die Jubilarin einverstanden sind. Sollten Sie also **nicht** wollen, dass Ihr Geburtstag im Gemeindebrief mit aufgeführt wird, bitten wir Sie, uns rechtzeitig (mind. 4 Monate im Voraus) Bescheid zu geben, damit wir Ihren Geburtstag noch vor dem Druck entfernen können. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Allen Geburtstagskindern der Monate August, September und Oktober wünschen wir Gottes Segen und Geleit im neuen Lebensjahr und gratulieren mit dem Spruch aus Psalm 36,6:

„HERR, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.“

Namentlich grüßen wir:

Großschönau

02.08. Ribbe, Edeltraud	zum 80. Geb.	20.09. Trept, Christian	zum 75. Geb.
07.08. Sauer mann, Helga	zum 75. Geb.	21.09. Reinisch, Margitta	zum 87. Geb.
12.08. Hohlweg, Erika	zum 90. Geb.	23.09. Lang, Käte	zum 90. Geb.
17.08. Rößler, Wolfgang	zum 75. Geb.	23.09. Seifert, Margarete	zum 92. Geb.
22.08. Israel, Elfriede	zum 88. Geb.	26.09. Füssel, Klaus-Dieter	zum 86. Geb.
24.08. Lubinsky, Karl	zum 88. Geb.	26.09. Grande, Renate	zum 86. Geb.
28.08. Müller, Ruth	zum 90. Geb.	28.09. Kaßner, Edith	zum 87. Geb.
04.09. Gampe, Isolde	zum 80. Geb.	05.10. Neumann, Hannelore	zum 86. Geb.
08.09. Scholz, Jutta	zum 90. Geb.	09.10. Schmidt, Ulrike	zum 80. Geb.
09.09. Weber, Jörg	zum 75. Geb.	10.10. Zimmermann, Christa	zum 94. Geb.
12.09. Hachelberg, Gertraude	zum 95. Geb.	11.10. Pihan, Brigitte	zum 86. Geb.
17.09. Heinrich, Siegfried	zum 88. Geb.	16.10. Tanne, Rainer	zum 85. Geb.
17.09. Israel, Ursula	zum 91. Geb.	21.10. Mende, Regina	zum 92. Geb.
18.09. Adam, Erika	zum 86. Geb.	25.10. Wäntig, Dieter	zum 86. Geb.
19.09. Hänsel, Christa	zum 88. Geb.		

Waltersdorf

17.08. Schäfer Jutta	zum 96. Geb.	21.09. Barth, Christel	zum 89. Geb.
21.08. Engelke, Horst	zum 87. Geb.	22.09. Scholz, Sieglinde	zum 91. Geb.
22.08. Stolle, Lianne	zum 92. Geb.	24.09. Nitsche, Irmgard	zum 96. Geb.
22.08. Roscher, Ekkehard	zum 85. Geb.	30.09. Wendler, Gerhard	zum 88. Geb.
28.08. Richter, Manfred	zum 89. Geb.	08.10. Hörhold, Eberhard	zum 91. Geb.
13.09. Schwarzbach, Hildegard	zum 91. Geb.	10.10. Albrecht, Christa	zum 87. Geb.
		30.10. Schlagehahn, Helga	zum 88. Geb.

Hainewalde

10.08. Schläger, Marianne	zum 95. Geb.	26.09. Rudolph, Wolfgang	zum 91. Geb.
11.08. Ditrich, Rosina	zum 89. Geb.	12.10. Gulich, Helga	zum 85. Geb.
20.09. Braun, Jakob	zum 87. Geb.	21.10. Kroschwald, Brigitte	zum 92. Geb.
25.09. Laßmann, Ursula	zum 85. Geb.		

Hörnitz/Pethau

03.08. Donath, Klaus	zum 85. Geb.	21.09. Fallenstein, Christiane	zum 88. Geb.
11.08. Jähmig, Rosalia	zum 88. Geb.	01.10. Ziesche, Bärbel	zum 87. Geb.
15.08. Richter, Gottfried	zum 85. Geb.	05.10. Söffel, Ilse	zum 93. Geb.
19.08. Steudtner, Sieghard	zum 75. Geb.		

getauft wurden:

Lio Vass	aus Hainewalde	am 25.05. in Waltersdorf
Loretta Hommel	aus Großschönau	am 08.06. in Großschönau
Ruben Hommel	aus Großschönau	am 08.06. in Großschönau
Christoph Bellmann	aus Boxdorf	am 08.06. in Hainewalde
Leander Hilscher	aus Hainewalde	am 08.06. in Hainewalde

Wir beglückwünschen und grüßen die Täuflinge und ihre Familien mit dem Spruch aus Psalm 139,5:

„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“

getraut wurden bzw. Gottesdienst zur Eheschließung feierten:

Tim Neumann und Lucie Neumann, geb. Irmer aus Großschönau am 05.07. in Großschönau
Wir wünschen Gottes Segen zur Eheschließung und grüßen mit dem Spruch aus Hebräer 10,24:

„Lasst uns aufeinander achthaben und uns anreizen zur Liebe und zu guten Werken.“

in die Kirche aufgenommen wurde:

Karl-Heinz Kadner aus Großschönau am 22.06. in Großschönau

Wir heißen das neue Gemeindeglied willkommen mit dem Spruch aus Matthäus 28,20:

Jesus Christus spricht: „Ihr dürft sicher sein: Ich bin immer bei euch, bis das Ende dieser Welt gekommen ist!“

zur Goldenen Hochzeit eingesegnet wurden:

Gotthard und Bärbel Husar, geb. Pfleumer aus Zittau/OT Eichgraben am 15.06. Hörnitz

Wir wünschen Gottes Segen und Geleit für den weiteren Weg und grüßen mit dem Spruch aus Galater 6,2:

„Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“

zur Diamantenen Hochzeit eingesegnet wurden:

Friedrich-Eberhard und Veronika Grosse, geb. Lattig aus Großschönau am 10.05 in Großschönau

Manfred und Christa Albrecht, geb. Queißer aus Waltersdorf am 08.06. in Waltersdorf

Wir wünschen Gottes Segen und Geleit für den weiteren Weg und grüßen mit dem Spruch aus Römer 12,12:

„Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet.“

unsere Verstorbenen:

03.04.	Preißler, Anny	93 Jahre	Waltersdorf
13.04.	Noack, Anneliese	98 Jahre	Großschönau
15.04.	Schiffner, Elfriede	86 Jahre	Waltersdorf
25.04.	Halang, Jörg	58 Jahre	Hainewalde
15.05.	Noffke, Franz	91 Jahre	Hainewalde
18.05.	Dünnbier, Ute	85 Jahre	Großschönau
19.05.	Opitz, Werner	73 Jahre	Großschönau
25.05.	Fabian, Jutta	91 Jahre	Großschönau

Allen Hinterbliebenen sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus und grüßen mit dem Spruch aus 2.Korinther 5,1:

„Wenn unser irdisches Haus, diese Hütte, abgebrochen wird, so haben wir einen Bau, von Gott erbaut, ein Haus, nicht mit Händen gemacht, das ewig ist im Himmel.“



Sprechzeiten und Telefonnummern

Pfarrer Krumbiegel ist dienstags von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Pfarrhaus Großschönau, Hauptstr. 55, zu sprechen. Außerdem ist nach Terminvereinbarung jederzeit ein Gespräch mit Pfarrer Krumbiegel möglich: **Tel.: 035841 67716** – Kontakt per Mail: Gerd.Krumbiegel@evlks.de

Ein Gespräch mit **PfarrerIn Jäger** ist nach Terminvereinbarung jederzeit möglich. Sie erreichen sie telefonisch unter: 0162 573 9970 sowie per Mail: Christin.Jaeger@evlks.de

Kantor: Tel.: 035841 37268 Michael Tittmann

Gemeindepädagoge: Stelle momentan unbesetzt. Ansprechpartner siehe: Christenlehrestunden in den Kirchorten

Friedhofsmeister

Großschönau/Waltersdorf: Tel.: 035841 677237 Herr Hommel

Friedhofsmeister Hainewalde: Tel.: 0174 6136945 Herr Großer

Kirchenvorstand Tel.: 035841 37363 Herr Bräcklein

Präventionsbeauftragte des Kirchenbezirkes für Kinder- und Jugendschutz:

Anke Eichhorn, Mail: Anke.Eichhorn@evlks.de, Telefon: 035842 413003

Mobil: 0151 67134500.

Hierzu können Sie sich ebenfalls vertrauensvoll an die Mitarbeiter der Kirchengemeinde wie PfarrerIn Jäger, Pfarrer Krumbiegel und Kantor Michael Tittmann wenden (siehe Kontakte).

Öffnungszeiten des Pfarramtes und der Friedhofsverwaltung

Großschönau: Frau Petra Fuhrmann (ehemals Richter) und Frau Anna-Maria Spittler
Dienstag und Donnerstag von 8:30–12:00 Uhr **Tel. 035841 35776**
und von 14:00–17:30 Uhr **Fax 035841 67715**

**Andere Öffnungszeiten in der Urlaubszeit:
Donnerstag, den 07.08., 8:30 – 12:00 Uhr
nachmittags geschlossen**

Waltersdorf: Frau Gerhild Prietzel
2. und 4. Mittwoch im Monat im Pfarrhaus
14:30 – 16:30 Uhr
August: 13.08. und **27.08. Urlaub** | September 10.09.
und 24.09. | Oktober 08.10. und 22.10.

Für persönliche Gespräche und telefonische Auskünfte betreffs des Waltersdorfers und der Großschönauer Friedhöfe bitte nur zu den Sprechzeiten in Großschönau anfragen.

Pfarramt Hainewalde: Frau Gerhild Prietzel
im Pfarrhaus, Bergstr. 27,
montags 15:00 Uhr – 17:00 Uhr **Tel.: 035841 37742**

Am 18.08. und 25.08. urlaubsbedingt keine Bürozeit.



Redaktionsschluss für den Gemeindebrief
November/Dezember/Januar ist der 01.10.25!

Friedhof Hainewalde:
montags

Andreas Großer
15:00 – 17:00 Uhr, im Hospital
Am Kirchberg 6b, 02779 Hainewalde
Tel.-Nr.: 035841 63563,
Handy-Nr.: 0174 6136945
E-Mail-Adresse: hainewalde-friedhof@gmx.de
18.08., 01.09. und 08.09. urlaubsbedingt keine Bürozeit.
Bei Bedarf bitte im Pfarramt Großschönau melden.

Hörnitz:
dienstags

Herr Menzel, im Pfarrhaus
16:00 – 18:00 Uhr
Tel. 0175 5200518

Bankverbindungen

Friedhof Großschönau

IBAN: DE38 8559 0100 4524 0589 07 | BIC: GENODEF1NGS | Volksbank Löbau-Zittau eG

Friedhof Waltersdorf

IBAN: DE07 8505 0100 3000 0221 89 | BIC: WELADED1GRL | SPK Oberl.-Niederschlesien

Friedhof Hainewalde:

IBAN: DE79 8505 0100 3000 0222 51 | BIC: WELADED1GRL | SPK Oberl.-Niederschlesien

Kirchgeldüberweisungen:

IBAN: DE16 8559 0100 4524 0589 15 | BIC: GENODEF1NGS | Volksbank Löbau-Zittau eG

Spenden an die Kirchgemeinde:

Kontoinhaber: Ev.-Luth. Kirchenbezirk | Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen

IBAN: DE94 3506 0190 1681 2091 03 | BIC: GENODED1DKD

RT 3225 bitte bei Verwendungszweck angeben!

Förderverein Großschönauer Kirche e.V.:

IBAN: DE85 8505 0100 3000 0266 05 | BIC: WELADED1GRL | SPK Oberl.-Niederschlesien

Kontakt

E-Mail: kg.grossschoenau@evlks.de | fgk95@gmx.de |
hainewalde-kirche@gmx.de | hainewalde-friedhof@gmx.de

Internet: www.kirche-grossschoenau.de



Kontakt



Redaktionsschluss für den Gemeindebrief
November/Dezember/Januar ist der 01.10.25!

Weitere wichtige Nummern und Anlaufstellen:

Diakonie
Löbau-Zittau



Erziehungs-, Ehe- und Familienberatung

Telefon: 03583 / 5740 -31 /-32

E-Mail: familienberatung@dwlz.de

Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien

Telefon: 03583 / 574012

E-Mail: skb@dwlz.de

Jugendberatung

Telefon: 03583 / 7960896

E-Mail: jb@dwlz.de

Schuldnerberatung

Telefon: 03583 / 574022

E-Mail: sb.zittau@dwlz.de

Kirchenbezirkssozialarbeit (KBS)

Thomas Ranft

Telefon: 03583 / 5740-28

Mobil: 0152 59797402

E-Mail: kbs@dwlz.de

Hausadresse:

Diakonie Löbau-Zittau
gemeinnützige GmbH

Böhmische Straße 6

02763 Zittau

Dienstag 9:00 – 12:00 und

12:30 – 15:30 Uhr (Winfried Ullrich)

Donnerstag 9:00 – 12:00 und

14:00 – 17:00 Uhr (Thomas Ranft)

Mehr dazu unter: <https://dwlz.de>